Samstag, 25. Juli 2015

Festakt
zu den 18. Kultur- und Heimattagen der Banater Schwaben in Bayern
in München

Ablauf:

14.30 Uhr **Festgottesdienst** in der **Heilig Geist Kirche** (Prälat-Miller-Weg 3, 80331 München) zelebriert von **Pfarrer Peter Zillich**, bischöflicher Beauftragter für die Vertriebenenseelsorge in der Diözese Regensburg
Musikalische Begleitung: Original Banater Dorfmusikanten München

16.00 Uhr **Empfang** durch den **Zweiten Bürgermeister Josef Schmid** im Großen Sitzungssaal im Neuen Rathaus
Tanz der Trachtenträger auf dem **Marienplatz**

16.45 Uhr **Trachtenfestzug** der Trachtenträger, Fahnenabordnungen und der Blasmusikkapellen „Original Banater Dorfmusikanten München“ (Leitung Helmut Baumgärtner) und „Banater Blaskapelle Waldkraiburg“ (Leitung Stefan Munding) vom Marienplatz über Weinstraße, Perusastraße, zum **Max-Joseph-Platz**. Nach einer weiteren Tanzvorführung über Residenzstraße und Dienerstraße zum Alten Rathaus.

19.00 Uhr bis 24.00 Uhr **Tanzunterhaltung** im Alten Rathaus mit den Original Banater Dorfmusikanten, Leitung Helmut Baumgärtner

Landsmannschaft Banater Schwaben
Mitglied werden und Gemeinschaft stärken!

Veranstalter
Landsmannschaft der Banater Schwaben

Landesverband Bayern
Karwendelstr. 32 81369 München

Kreisverband München
Fabrikstr. 22 81245 München

Auf Ihr Kommen und Mitwirken freuen sich der Landesvorstand Bayern und der Kreisvorstand München der Landmannschaft der Banater Schwaben.

Peter-Dietmar Leber
Bundesvorsitzender und Landesvorsitzender Bayern

Bernhard Fackelmann
Stellvertretender Landesvorsitzender Bayern und Kreisvorsitzender München

www.banater-schwaben.de

Landsmannschaft der Banater Schwaben
Landesverband Bayern

Einladung

zu den

18. Kultur- und Heimattagen der Banater Schwaben in Bayern

17./20. Juni und 17./25. Juli 2015

in München

70 Jahre
Banater Schwaben in Bayern
Gelungene Integration | Gelebte Tradition

Mittwoch, 17. Juni 2015, 19.00 Uhr

Autorenlesung

Haus des Deutschen Ostens
Am Lilienberg 5, 81669 München
Raum 202/204, 2. OG

Árpád Szőczi präsentiert in deutscher Sprache sein Buch **»Timişoara – Adevărata poveste despre revoluţia română«**.
Temeswar – Die wahre Geschichte hinter der rumänischen Revolution

Nach jahrelanger Recherche in den Archiven des ungarischen und des rumänischen Geheimdienstes ist Árpád Szőczi auf brisante Informationen über den Verlauf der rumänischen Revolution gestoßen, die nun zum ersten Mal an die Öffentlichkeit gelangen. Árpád Szőczi ist ein kanadischer Journalist und Dokumentarfilmer, der sein Journalismusstudium an der Ryerson Universität in Toronto abschloss. Sein Vater stammt aus Ungarn und seine Mutter aus Österreich. Nach Stationen als Produzent beim kanadischen Fernsehen arbeitet er seit 1996 in der Abteilung des englischsprachigen Fernsehprogramms der Deutschen Welle in Berlin als Produzent, Reporter, Übersetzter und Autor. 2009 produzierte er den Dokumentarfilm **Dracula's Shadow – The Real Story Behind the Romanian Revolution**, wofür er den ungarischen Filmpreis DUNA als bester Dokumentarfilmproduzent im Februar 2010 erhielt. 2012 erschien das Buch **Timisoara – The Real Story Behind the Romanian Revolution**. 2014 folgte die dritte, erweiterte Auflage des Buches, die neben Englisch und Ungarisch nun auch auf Rumänisch erschienen ist.

Samstag, 20. Juni 2015, 11.00 Uhr

Empfang im Bayerischen Landtag

Maximilianeum, 81627 München
Senatssaal

Begrüßung
Peter-Dietmar Leber, Bundesvorsitzender der Landsmannschaft der Banater Schwaben

Ansprache
Barbara Stamm, MdL,
Präsidentin des Bayerischen Landtags

Verleihung der Prinz-Eugen-Nadel
an Landtagspräsidentin Barbara Stamm, MdL

Vortrag: Beispielhafte Integration der Banater Schwaben
Prof. Dr. Anton Sterbling

Ausblick
Andreas Lorenz, MdL, Stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgruppe Vertriebene, Aussiedler, Partnerschaftsbeziehungen der CSU-Fraktion

Musik
Donauschwäbische Singgruppe Landshut,
Leitung Reinhard Scherer

Empfang im Steinernen Saal
mit Volkstänzen der Banater Trachtengruppe München, Leitung Harald Schlapansky, und Musik der Original Banater Dorfmusikanten München, Leitung Helmut Baumgärtner

Freitag, 17. Juli 2015, 19.00 Uhr

Autorenlesung

Haus des Deutschen Ostens
Am Lilienberg 5, 81669 München
Raum 202/204, 2. OG

Johann Lippet liest aus seinem neuen Heimatroman ***»Amei und Mari oder Nacherzähltes Leben«***.
Einführung: **Katharina Kilzer**

Johann Lippet wurde 1951 in Wels/Österreich geboren. 1956 kehrte er mit seiner Familie nach Rumänien in den Heimatort Wiseschdia zurück. Nach seinem Germanistikstudium in Temeswar – in diese Zeit fällt die Gründung der literarischen Vereinigung "Aktionsgruppe Banat" – war er mehrere Jahre als Deutschlehrer tätig. 1978-1987 arbeitete er als Dramaturg am Deutschen Staatstheater Temeswar. Nach seiner Ausreise nach Deutschland 1987 Ausübung verschiedener Tätigkeiten u.a. für das Nationaltheater Mannheim, sowie für die Akademie für Ältere und die Stadtbücherei Heidelberg. Seit 1999 freier Schriftsteller. Johann Lippet wohnt in Sandhausen bei Heidelberg. Von Johann Lippet erschienen unter anderem **Migrant auf Lebzeiten**. Roman. Pop-Verlag, Ludwigsburg 2008; **Dorfchronik**, ein Roman. Roman. Pop-Verlag, Ludwigsburg 2010; **Der Altenpfleger.** Zwei Erzählungen. Pop Verlag, Ludwigsburg 2011; **Bruchstücke aus erster und zweiter Hand.** Roman. Pop Verlag, Ludwigsburg 2012 und **Die Quelle informiert.** Ein Bericht. Pop Verlag, Ludwigsburg 2014.